



Kirche St. Maria/St. Nikolaus

EINBLICKE

Kiek mal rin

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Steenfelde

Juni / Juli 2024



Regenbogen an der Hörstestraße
Foto: U.Hessenius

Mittsommer

So um den 20. Juni herum haben wir früher einmal Mittsommer gefeiert. Die Sonne scheint dann mehr als 16 Stunden lang und die Nacht ist sehr kurz. Richtig dunkel ist es nur für wenige Stunden. Wir wollten das ganz bewusst miterleben, diese kurze Nacht und dann den Sonnenaufgang. Also haben wir uns am Abend mit der großen Familie am Lagerfeuer getroffen. Alle mit dabei: Oma und Opa, Eltern und Kinder. Grillwurst gab es und eine Suppe, die über dem Feuer gekocht wurde. Die Kinder tobten und spielten und waren glücklich, dass sie einmal nicht ins Bett geschickt wurden. Die Erwachsenen erzählten sich am Lagerfeuer Geschichten von früher. Erst gegen halb zehn ging die Sonne unter und richtig dunkel wurde es noch viel später. Die Kinder kamen zu uns ans Lagerfeuer, Decken wurden geholt. Die Kleinen wurden ins Zelt gelegt und schliefen ein. Und wir Erwachsenen? Wir wurden müde. Dem ein oder anderen fielen die Augen zu. Aber wir wollten doch auf keinen Fall einschlafen! Diese eine Nacht wollten wir doch wach bleiben, damit wir nicht den Sonnenaufgang verpassen. Kaffee wurde zubereitet, der die müden Geister wieder etwas frischer machte. Im Dunkeln am Lagerfeuer sitzen, in den Sternenhimmel gucken, den Gedanken nachhängen. Der Mond und die Sterne, die unendlichen Weiten des Himmels. Eine geniale Erfindung Gottes!

Gegen viertel vor fünf sollte die Sonne aufgehen. Aber wo genau? Wo würden wir sie zuerst entdecken? Über dem Nachbargrundstück, über den Bäumen oder über dem Feld? Gebannt schauten wir alle Richtung Osten. Mein Bruder war es, der zuerst einen kleinen Schimmer der Sonne am Horizont entdeckte. Da! Da geht die Sonne auf! Orange, hell und leuchtend erhob sich die Sonne über dem Feld. Ich bekam eine Gänsehaut. Nicht weil mir kalt war, sondern weil dieser Moment so großartig war! „Es werde Licht!“ So sagt Gott ganz am Anfang der Geschichte unserer Welt. Es werde Licht! Wie wunderbar sich Gott doch alles ausgedacht hat! Da kann ich nur staunen. Was für eine fantastische Idee ist doch dieses Zusammenspiel von Tag und Nacht, von Sonne und Mond, von Licht und Dunkelheit. Ganz oft im Juni muss ich an diese durchwachte Nacht und diesen besonderen Sonnenaufgang denken. Ich werde dankbar und eine Strophe aus dem Lied „Geh aus mein Herz“ kommt mir in den Sinn: (Evangelisches Gesangbuch 503, Strophe 8)

Ich selber kann und mag nicht ruhn,
des großen Gottes großes Tun
erweckt mir alle Sinnen;
ich singe mit, wenn alles singt,
und lasse, was dem Höchsten klingt,
aus meinem Herzen rinnen,
aus meine Herzen rinnen.

Es grüßt Sie herzlich,
Carmen Collmann (Diakonin, Altenseelsorge)

Neues aus dem Kirchenvorstand

„In seiner Sitzung am 15. April hat der Kirchenkreisvorstand (KKV) positiv über die Berufungsvorschläge aus der Kirchengemeinde Steenfelde entschieden. Diese Vorschläge hatte der bisherige KV zusammen mit der neu Gewählten Ulrike Janssen in einer Sitzung am 2. April beschlossen.

Die Einspruchsfrist seitens des KKV gegen das Protokoll ist abgelaufen. Somit sind in den neuen Kirchenvorstand aus unserer Kirchengemeinde berufen:

Bettina Hoffmann und Heiner Cordes.

Der „alte“ Kirchenvorstand freut sich sehr, neben Ulrike auch Heiner und Bettina im neuen Kirchenvorstand zu wissen!

Toll, dass ihr euch bereiterklärt habt, „Kirche im Dorf Steenfelde“ mitzuverantworten und leitend mitzugestalten.

Die Amtszeit für den neuen Kirchenvorstand beginnt am 1. Juni 2024. Die Einführung findet im Gottesdienst am 16. Juni um 10.00 Uhr statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich ins Gemeindehaus eingeladen.“

Mirjam Valerius

**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**



Visitation 2024

Es war eine Woche mit vielen Terminen, aber vielmehr: Eine Woche mit vielen wunderbaren Begegnungen.

Ob bei Vereinen oder dem Bürgermeister, auf Höfen oder in Schulen, ob mit ehrenamtlichen oder angestellten Mitarbeitenden oder in Kreisen der Kirchengemeinde, ob bei einer privaten oder ökumenischen Tasse Tee, zwischen Beton oder am Tresen: Während der Visitation Ende April öffneten sich Türen und Menschen nahmen sich Zeit, um mit Sup. Kersten und miteinander ins Gespräch zu kommen. Was sind Erwartungen an Kirche? Was sind Themen, die derzeit beschäftigen? Welche Lebensgeschichten prägen hier vor Ort?

30 Termine standen auf dem Wochenplan, den Sup. Kersten für seine Besuchs-Woche in Steenfelde bekommen hatte. Jeder einzelne Termin – von früh morgens bis abends – hinterließ seinen individuellen Eindruck, so resümierte Sup. Kersten im abschließenden Gottesdienst am Sonntag-Abend (28.4.). Mitgebracht hatte er dazu neben etlichen Eindrücken auch einen Engelsflügel, der bei den Kindergarten-Gottesdiensten im Laufe der Woche eine Rolle spielte (Thema: Jakob und die Himmelsleiter).

In einer Sitzung mit dem Kirchenvorstand (: dem „alten“, zusammen mit der neu Gewählten Ulrike Janssen und den durch den KKV Berufenen Bettina Hoffmann und Heiner Cordes) und dem Leiter des Kirchenamtes Carsten Wydora fand sich Raum, auf die Entwicklungen der letzten Jahre zurückzublicken und gemeinsam Impulse – auch aus der Woche – für die Zukunft anzudenken.

Im Namen des Kirchenvorstands sage ich DANKE:

- Für alles herzliche und offene „Willkommen“, das ihr anlässlich dieser Visitation *„Kirche im Dorf Steenfelde“* in Steenfelde bereitet habt!
- Für alle Bereitschaft, Termine „unverwechselbar“ zu machen durch eure persönlichen Impulse, manch vorbereitete Köstlichkeit oder überraschenden „Aufgaben“!
- Allen, die die Durchführung der Visitation mit vorbereitet und durchdacht haben!
- An Sup. Kersten, dass er sich auf seinen Wochenplan so voller Einsatz eingelassen hat

Mirjam Valerius



Auf einem der Höfe



Beim Spielmannszug
Flachsmeer

Visitation 2024 im Bild



Feuerwehr und Rood Eierhuske



Ehrenamtliche Gruppenleitungen



Beim SUS Steenfelde



Friedhofsbegehung



Mit den Kyffhäusern
an der Gedenkstätte



Bibellesen an besonderen
Orten.
„Zur Mühle“



Im sozialen
Kaufhaus

Im Rahmen seiner Visitation in der Kirchengemeinde Steenfelde besuchte der Superintendent Thomas Kersten die Kita im Dorf Steenfelde. Während der Dienstbesprechung arbeiteten sie gemeinsam mit ihm, der Pastorin Mirjam Valerius und Theo Spekker (Kirchenvorstand). Die Mitarbeiter stellten ihre religionspädagogische Arbeit vor und erhielten weitere Anregungen von dem Superintendenten.



Auch zum monatlichen Gottesdienst kam gemeinsam mit der Pastorin Mirjam der Superintendent Pastor Kersten und Anja Refke (Diakonin).

Unsere Mitarbeiterinnen Miljana Jurkovic und Maren Kannegießer haben den Gottesdienst gemeinsam mit Mirjam geplant.

Dabei ging es um Träume und Jakobs Himmelsleiter, mit der er seine bösen Träume zu Gott schickte. Die Kinder erzählten von ihren Erfahrungen mit guten und bösen Träumen und wie sie sich bei diesen gefühlt haben. Szenisch wurde die biblische Geschichte mithilfe von den selbstgemachten Lea-Figuren dargestellt.

Am Ende des Gottesdienstes bekamen die Kinder ihre eigenen Engelsflügel, mit denen sie all ihre Träume zu Gott in den Himmel schicken können.

Miljana Jurkovic

Wieder Musical-Sommer in Steenfelde



Träumst du auch schon
vom nächsten Kinder-Musical?

Wir wollen am 14.07.2024 um 16.00 Uhr
die Geschichte eines coolen Träumers
präsentieren und suchen DICH!

Bist du zwischen 6 und 13 Jahren und hast Lust auf
Gesang, Theater, Kostüme und eine tolle Gemeinschaft?
Dann komm zu den **Proben am 10./11./12. Juli**
von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr
ins Gemeindehaus in Steenfelde.

Infos und Anmeldung bei Maren Pastoor
unter 01520 7242431.

Wir freuen uns auf DICH!



Zukunftstag

Was macht eine Pastorin eigentlich den ganzen Tag?

Das war eine Frage am Frühstückstisch. Und da der Zukunftstag immer näher rückte, entschied ich mich, meinen Zukunftstag bei der Pastorin Mirjam Valerius zu machen.

Um neun Uhr musste ich da sein. Man, war ich aufgeregt. Um acht Uhr fragte ich Papa, wann es denn los geht. Endlich war es neun Uhr und Papa fuhr mich schnell hin. Wir sind direkt ins Gemeindehaus gelaufen und Mirjam zeigte mir das Büro und das Archiv, aber auch die anderen ganzen Räume. Ich hatte ein paar Fragen,

die Mirjam mir auch beantwortet hat. Um zehn Uhr war der erste Termin. Wir mussten zur Familie Cordes, die unter den 11 besten Milchviehbetrieben in Niedersachsen sind und dafür ausgezeichnet wurden. Das war ein schöner Vormittag mit einer Hofbesichtigung, essen und heißem Kakao. Dann hatte ich Mittagspause, wo ich unser Schaf und die anderen Tiere versorgt habe. Dann wurde ich wieder abgeholt. Denn unser nächster Termin war bei der Kirche Flachsmeer. Dort hatten wir eine ökumenische Konferenz, mit ungefähr 10 Pastoren.

Als die Versammlung vorbei war, sind wir auch schon „Zur alten Mühle“. Dort war „Bibellesen an besonderen Orten“ angesagt. Ich durfte den Text von Mirjam übernehmen. Um halb neun war mein Tag dann auch schon vorbei.

Der Tag war sehr interessant. Und jetzt weiß ich, dass Pastoren nicht nur sonntags eine Stunde arbeiten.

Amelie Follrichs



Foto Anja Kannappel nach dem
Abschlussgottesdienst zur Visitation

Zukunftstag im Kindergarten

Am 25.04.24 war Zukunftstag, auch Girls- und Boysday genannt. Der Zukunftstag ist ein Aktion Schülerstag, an dem ab der 5. Klasse Betriebe besuchen. So bekommen sie die Möglichkeit in verschiedene Berufe reinzuzuschnuppern. Dieser Tag soll den Schülern helfen sich in der Berufswelt zu orientieren. Auch der Kindergarten hatte an diesem Tag vier SchülerInnen zu Besuch. Die

Jungs und Mädchen bekamen zunächst eine Führung durch den Kindergarten, um diesen kennenzulernen. Jedes der Kinder war einer Gruppe zugeteilt, mit der sie den Alltag unseres Kindergartens durchlaufen durften. Neben der Aufgabe den Beruf der Erzieherin/ des Erziehers zu beobachten, blieb den SchülerInnen viel Zeit zum Spielen, Basteln, Malen und experimentieren. Sie begleiteten die Kinder im Morgenkreis, beim Frühstück und beim Spielen in den verschiedenen Gruppenräumen. Zusammen mit einem Schüler haben die Kinder sich auf die Suche gemacht, Dinge zu finden, für die sie herausfinden wollten, ob diese schwimmen können oder ob sie im Wasser sinken. Auch draußen wurde ausgiebig Fußball und ticken gespielt oder zusammen geklettert. Die Kindergartenkinder haben sich sehr über unseren Besuch gefreut. Im Abschlusskreis betonten viele, dass sie viel Spaß daran hatten, mit den SchülerInnen zu spielen. Zum Abschied und als kleines Dankeschön bekamen die SchülerInnen einen Schlüsselanhänger in Form eines Regenschirmes mit der Aufschrift „Gott schütze dich“ und einen kleines selbstgehäkeltes Glückswürmchen.

Maren Kannegießer



„(16.5.24)

KiTa-Gedanken zu
Pfingsten mit folgenden
Fragen: Wie kann man
sich trotz
verschiedener
Sprachen unterhalten?
Was macht mir Mut?“



Gottesdienst zu Himmelfahrt in der Völlener Waldkirche



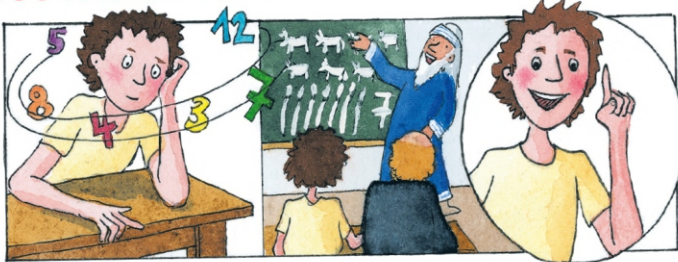
Fotos Gerrit
Kromminga

Kiek mal rin KINDERSEITE

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Steenfelde

Kein kleines Kind mehr!

Jesus ist 12 Jahre alt.
„Bald wird er groß!“,
sagt Josef zu Maria,
seiner Frau. Jesus
darf seine Eltern zum
großen Pessachfest
nach Jerusalem
begleiten. Als Jesus
den großen Tempel



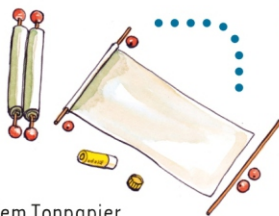
betritt, pocht sein Herz laut: Das Haus Gottes – es ist das Haus seines Vaters! Bevor sie wieder nach Hause abreisen, entwischt Jesus. Er ist im Tempel geblieben! Als ihn seine Eltern endlich finden, spricht Jesus angeregt mit den Priestern und Gelehrten des Tempels: „Ein kluger Junge!“, sagt einer zu Josef und Maria. Jesus lächelt seine Eltern an: „Wisst ihr nicht, dass ich im Haus meines Vaters sein muss?“

Lies nach im Neuen Testament: Lukas 2,41-52

Deine Schriftrolle

**Bastle dir selbst eine
biblische Schriftrolle
und schreibe deine
Lieblingsgeschichte auf!**

Mit einem großen Bogen hellem Tonpapier (DIN A3) und zwei Bambusstäben (mindestens 34 cm lang) geht das ganz einfach: Klebe die Stäbe an den oberen und unteren Rand des Papiers und rolle sie etwas ein. Drücke den Kleber gut an und lass ihn trocknen. Dann rolle beide Stäbe eng jeweils in die Mitte. Stecke vier passende Holzkugeln auf die Stäbe.



**Was sagt der große
Stift zum kleinen Stift?
Wachs-mal-Stift!**

In der Buchhandlung:
„Guten Tag, ich suche
einen superspannenden
Krimi.“ – „Da empfehle
ich Ihnen diesen hier.
Erst auf der letzten Seite
erfährt man, dass der
Kellner der Mörder ist.“

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



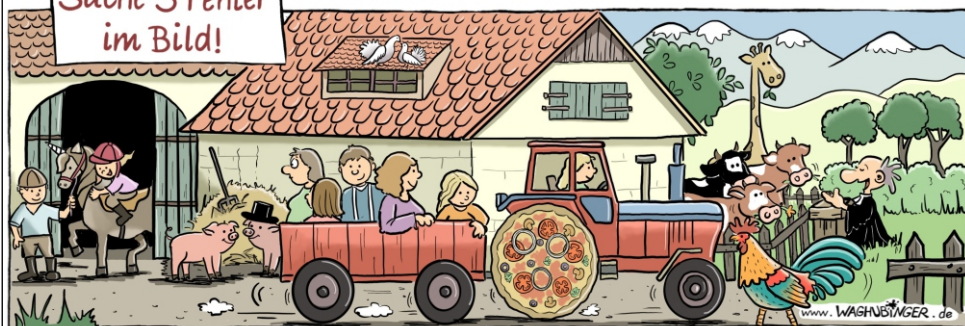
MINA & Freunde



Patric

Suche 5 Fehler
im Bild!

Ferien auf dem Bauernhof

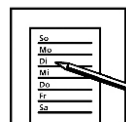


amen

www.WAGHUBINGER.de



Termine



Termine

Einzelheiten siehe „Hier ist was los“ (siehe Heftmitte)

Wöchentliche Termine

Sonntag

Gottesdienste

in der Regel sonntags um 10 Uhr;
am letzten Sonntag im Monat um 19 Uhr.

Mittwoch

Singkreis

20 Uhr, Gemeindehaus
Andreas Schörnig (Tel. 04955-8015)



Donnerstag

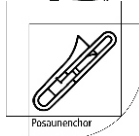
Gitarrenchor

19.30 Uhr, Gemeindehaus
Michael Schaub (Tel. 04961-1687)



Posaunenchor

20 Uhr, Gemeindehaus Großwolderfeld
Olaf Löcken (Tel. 04955-7867)



So 02.06.24	10.00	Hauptgottesdienst mit Pastorin M. Valerius
Di 04.06.24	19.30	Redezeit – Bibelkreis
Do 06.06.24	14.30	Treffen ehem. Kirchenchor
	18.30	Elternabend des kommenden KU 7/8 Jahrgangs in der Kirche
Fr 07.06.24	10.00	Gottesdienst Abschlussjahrgang Schulzentrum Collhusen
So 09.06.24	10.00	„Tag des offenen Hofes“ Gottesdienst auf dem Hof Cordes, Krummspät 60
Di 11.06.24	14.00	Frauenkreis
	14.30	Krabbelgruppe
	19.00	Jugendkreis
Sa 15.06.24	9.30	KU 7 Samstag, ab 12.00 Grillen beim Gemeindehaus
So 16.06.24	10.00	Hauptgottesdienst zur Verabschiedung des alten und Einführung des neuen Kirchenvorstandes mit Pastorin Valerius Anschließend Kirchenkaff/Tee im Gemeindehaus
Di 18.06.24	14.30	Krabbel-Gruppe
	19.00	„Alte Schachteln“
Mi 19.06.24	14.30	Spiele-Nachmittag
So 23.06.24	10.00	Sommerkirche mit Pastorin Borghardt, Flachsmeer „Wir Kinder aus Bullerbü“ anschließend Zusammensein im Gemeindehaus
So 30.06.24	10.00	Sommerkirche mit Pastor Dirks, Völlenerkönigsfehn „Michel aus Lönneberga“ anschließend Zusammensein im Gemeindehaus
So 07.07.24	10.00	Sommerkirche mit Pastorin Valerius, Völlen „Ronja Räubertochter“ anschließend Zusammensein an der Kirche

Mi 10.07.24	13.30	Standfestigkeitsprüfung der Grabsteine auf dem Friedhof
So 14.07.24	10.00	Sommerkirche mit Pastorin Dittmar, Steenfelde „Pippi Langstrumpf“ anschließend Zusammensein im Gemeindehaus
So 21.07.24	10.00	Hauptgottesdienst mit Pastor i.R. Bohlen
So 28.07.24	19.00	Hauptgottesdienst mit Pastor i.R. Neemann und Taufe

Treffen der Gruppen/Kreise während der Sommerferien (24.06.-03.08.24) werden direkt vereinbart.

Geburtstagskinder, die nicht im Gemeindebrief genannt werden möchten, können dies dem Gemeindebüro spätestens bis zum 15. des Monats vor Erscheinung des nächsten Gemeindebriefs mitteilen (erscheint immer zu geraden Monaten). Wer keinen Besuch der Kirchengemeinde zum Geburtstag wünscht, kann dies dem Gemeindebüro spätestens eine Woche im Voraus während der Bürozeiten mitteilen.

Terminvorschau - Bitte vormerken

9. Juni (10.00 Uhr)

„Tag des offenen Hofes“ auf dem Hof Cordes (Krummspät; Beginn um 10.00 Uhr mit einem Gottesdienst auf dem Hof – mit Olga Renz und dem Posaunenchor Steenfelde/Großwolde, anschl. vielfältiges Programm)

16. Juni (10.00 Uhr)

Einführung des neuen Kirchenvorstandes

18. August Gemeindefest:

11.00 Uhr Gottesdienst mit Matthias Brodowy („Vertreter für gehobenen Blödsinn“) und Pn. Valerius inkl. nachmittags Bühnenprogramm Matthias Brodowy, zudem buntes Programm rund um das Gemeindehaus

Weitere Termine

Frauenkreis

14-tägig dienstags, 14 Uhr im Gemeindehaus
Renate Luikenga (Tel. 04955-7018)

Redezeit (Bibelkreis)

jeden 1. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Männerkreis

Treffen nach Vereinbarung
Walter Freseman (Tel. 04961-3534)

Männertreff

Alfred Terveen (Tel. 04955-8030)

Kreativgruppe

in der Regel alle 14 Tage montags
Renate Luikenga (Tel. 04955-7018),
Anke Spekker (Tel. 04955-8714)

„Alte Schachteln“

an jedem 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr
Gerda Tellkamp (Tel. 04955-8665)

Spiele-Nachmittag

jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr im Gemeindehaus
Gerda Tellkamp (Tel. 04955-8665)

Besuchsdienst

Treffen nach Vereinbarung, Anke Spekker (Tel. 04955-8714)

Jugendkreis

14-tägig dienstags von 19 bis 21 Uhr im Gemeindehaus (Untergeschoss)
Rieke Heykants (Tel. 017663677494)

Krabbelgruppe

14-tägig dienstags, 14.30 Uhr im Gemeindehaus (Untergeschoss)
Mirjam Valerius (Tel. 01712730509)



Herzliche
Glückwünsche

Geburtstage in der Gemeinde
**Wir wünschen alles Gute und
Gottes Segen!**



Geburtstage

Juni

**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**

Monatsspruch Juni

**MOSE SAGTE:
FÜRCHTET EUCH NICHT!
BLEIBT STEHEN UND SCHAUT ZU,
WIE DER HERR EUCH RETTET!**

Exodus 14,13

Juli

**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**

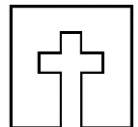
Monatsspruch Juli

**DU SOLLST DICH NICHT
DER MEHRHEIT ANSCHLIESSEN,
WENN SIE IM UNRECHT IST.**

Exodus 23,2



**KEINE
VERÖFFENTLICHUNG
AUS
DATENSCHUTZGRÜNDEN!**



Nachruf Harm Schmidt

Harm und Margret – das waren über viele Jahre zwei Namen, die im Zusammenhang mit der Kirche Steenfelde in einem Atemzug genannt wurden: Harm up Karkhoff – Margret up Karkhoff un as Küsterin in Kark.

Harm Schmidt war von 1981 bis 2007 für den Friedhof zuständig. Und – egal mit wem man spricht – er war fleißiger und gewissenhafter Mitarbeiter.

Er hat die Gestaltung des Friedhofs über viele Jahre geprägt. Als „Gesicht des Friedhofs“ war er dort sehr oft anzutreffen. Und dann wurde – und das gehörte für ihn dazu – auch ein Klönsnack gehalten. Harm wusste Bescheid auf „seinem“ Friedhof. Er kannte die Friedhofsbesucher und die Familienverhältnisse der hier bestatteten Menschen.

Meistens war er mit seiner Frau Margret auf dem Friedhof. „Harm un Margret, datt was een Gespann.“

Bis zu seiner Auflösung war Harm Schmidt auch Mitglied des Kirchenchors. Seine Stimme war immer deutlich zu hören.

Harm Schmidt ist am 14. März 2024 im Alter von 91 Jahren, an seinem Geburtstag, verstorben. „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir (Psalm 139,5).“ Das war der Leitspruch bei der Trauerfeier am 19. März. Und mit dieser Gewissheit haben wir ihn in Frieden gehen lassen.

Der Kirchenvorstand



Großer Gott, wir loben dich

Das Top-3-Lied im Gesangbuch
schrieb der Katholik Ignaz Franz



Es ist ein erhebendes Lied und wird von evangelischen und katholischen Christen gleich gern gesungen: „Großer Gott, wir loben dich“. Dieser ökumenische Schlager (Gotteslob 380 = EG 331) wurde auf Rang 3 der Lieblingslieder im Evangelischen Gesangbuch (EG) gewählt.

Großer Gott, wir loben dich; (EG 331,1) / **Herr, wir preisen deine Stärke.**

Vor dir neigt die Erde sich / und bewundert deine Werke.

Wie du warst vor aller Zeit, / so bleibst du in Ewigkeit.

Ignaz Franz, seinerzeit Rektor des Priesterseminars in Breslau, übertrug dazu 1768 den lateinischen Gesang „Te Deum laudamus“ aus dem 4. Jahrhundert ins Deutsche. Dieser alte Gesang hatte seit der frühen Christenheit den Rang eines kirchlichen Bekenntnisses. Und auch das Lied von Ignaz Franz ist ein Bekenntnis zum dreieinigen Gott, das sich wie das Apostolische Glaubensbekenntnis in drei Abschnitte aufteilen lässt. Die ersten fünf Strophen loben und preisen Gott entsprechend des 1. Glaubensartikels als „den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde“. Wenn wir das Lied singen, reihen auch wir uns ein in das ewige Lob der Engel, Apostel, Propheten und Märtyrer, ja der gesamten Schöpfung. **„Himmel, Erde, Luft und Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein Eigentum.“** In der 5. Strophe wird das Lob der Gemeinde auf Jesus Christus und den Heiligen Geist erweitert. Die Strophen 6 bis 8 wenden sich an Jesus, „des Vaters ewger Sohn“, und beschreiben entsprechend des 2. Glaubensartikels die Heils-taten Jesu Christi für uns. Er hat **„uns Gottes Gnad gebracht, von der Sünd uns frei gemacht.“**

Die letzten drei Strophen lassen uns schließlich als Gemeinde im Sinne des 3. Glaubensartikels zu Wort kommen. Wir bitten Gott und Jesus durch den Heiligen Geist, der nach dem Apostolischen Glaubensbekenntnis „die heilige christliche Kirche“ schafft und erhält, um Hilfe und Führung, um „Vergebung der Sünden und das ewige Leben“.

Herr, erbarm, erbarme dich. (EG 331,11) / **Lass uns deine Güte schauen; / deine Treue zeige sich, / wie wir fest auf dich vertrauen.**

Auf dich hoffen wir allein: / Lass uns nicht verloren sein.

Die Melodie, die sich zu dem Text von Ignaz Franz durchgesetzt hat, geht – in ökumenischer Verbundenheit – auf die Fassung des Protestanten Johann Gottfried Schicht im „Allgemeines Choralbuch“ (1819) und des Katholiken Heinrich Bone im Gesangbuch „Cantate!“ (Mainz 1852) zurück.

REINHARD ELLSEL

Standfestigkeitsprüfung

Auch in diesem Jahr werden wieder die Grabmalanlagen auf Standfestigkeit überprüft. Bei uns in Steenfelde wird die Prüfung am Mittwoch, 10. Juli 2024 stattfinden. Der Plan der beauftragten Firma Köster sieht vor, dass die Prüfung um ca. 13.50 Uhr beginnt.

Der Kirchenvorstand



„Es grünt so grün, wenn Spaniens Blüten blühen“.

Wenn Sie dieses bekannte Lied aus dem Musical "My Fair Lady" im Sommer hören wollen, haben Sie jetzt die Gelegenheit. Unsere Reformierten Nachbargemeinden laden im August zu zwei Fahrten zur Waldbühne nach Ahmsen ein.

Auch für die Familien wird wieder etwas geboten, das Musikstück "Madagaskar" nach dem gleichnamigen Film.

Erlebt ein spannendes Abenteuer der Tiere auf Ihrem Weg von New York nach Madagaskar.

Termine

Madagaskar am Sonntag 04. August

Preis (Eintritt+Bus): Erw: 15€ ; Kinder: 13€

My Fair Lady am Sonntag 11. August

Preis (Eintritt+Bus): Erw: 18€ ; Jgdl. (bis 17J.) 16€

Busabfahrt Ihrhove (Parkplatz Aldi) 13:00

Ihrenerfeld Kirche 13.10

Großwolde Kirche 13:20

Steenfelde Feuerwehrhaus 13:30

Flachsmeer (Parkplatz Lidl) 13:40

Papenburg (Parkplatz Aldi Umländerwiek) 13:55

Infos zur Anmeldung: Martin Bron / Tel:04955/8730

Kreuz-Apotheke Flachsmeer

Tel.: 04955 97 100



Brunnen-Apotheke Ihrhove

Tel: 04955 92 01 56

Ihre Apotheken vor Ort

Gasthaus

Zur Mühle



Mühlenstraße 214
26810 WOL/Steenfelderfeld
Tel. 0 49 55 / 77 60
www.gasthaus-zurmuehle.de

Saalbetrieb • Clubräume • überdachter Biergarten
Partyservice ab 10 Personen
täglich ab 11 Uhr geöffnet (Mittwochs Ruhetag)

Detlev Kromminga

Der Raumausstatter
Ausführung von Malerarbeiten



An der Mühle I
26810 Westoverledingen

Telefon 0 49 55 / 988 403
Mobil 01 60 / 92 965 803

Immergrün
Blumen und Gestaltung

Inh. Karin Schopp
Meisterbetrieb

Papenburger Str. 303
Völlenerkönigsfehn
Tel. 04961 / 71257



Naturheilpraxis

Maryetta Kreutzer

Praxis für ganzheitliche Medizin,
Naturheilverfahren und Psychotherapie

Königsstraße 18
26810 Westoverledingen

mobil: 0173 / 44 17 908
www.naturheilpraxiskreutzer.de



Tagesmutter Anja's lütje Stöpkehuus



Anja Ohliger

Krummspät 27 • 26810 WOL
www.tagesmutter-anja.de

Erika Pahl



Altenpflegeheim & Tagespflege
Ambulante Krankenpflege
Ambulante Kinderkrankenpflege

5x in Ihrer Nähe!
*Eine helfende Hand,
wenn Sie sie brauchen!*

kostenlose Pflegeberatung:
Telefon: 04955 / 93 43 90
Schwalbenweg 25, WOL
www.erika-pahl.de

**WELP &
NORDMANN**



Tel.: 04961 / 83 84 9-0
www.welp-nordmann.de

*Zum Glück
gibt's
Tischler!*

BESTATTUNGEN
REIL



Großwolder Straße 12
WOL-Ihrhove

Tel. (04955) 4229

Mobil (0173) 5350446

Praxis für Krankengymnastik und Massagen

Wolfgang Jendritza
Königsstraße 18 • 26810 WOL-Steenfelde
Tel. 0 49 55 - 63 60
Fax 0 49 55 - 97 26 55



DIREKTVERKAUF

PAULKRAUSE

Tapeten • Farben • Malerzubehör • Zier- u. Fußleisten uvm.

An der Bahn 10 (direkt an der B70) • 26810 Westoverledingen
Tel. 04961 / 66 98 89

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr • Sa. 9.30 - 13.00 Uhr

**IMMOBILIEN
DELVENTHAL**

Christoph Delventhal • Immobilienmakler u. Auktionator
Bahnhofstraße 15 • Ihrhove
www.immobilien-delventhal.de • Tel. 04955 / 997012



Soziale Dienste
Westoverledingen e.V.
Kirchlicher Pflagedienst

Schubertstraße 5
26810 Westoverledingen
Telefon: 0 49 55 / 92 00 50
Fax: 0 49 55 / 92 00 52
info@soziale-dienste-wol.de
www.soziale-dienste-wol.de



proprintarling
druck & werbung

Fon 04961 75757
www.proprint-arling.de



Bäder - Heizung - Elektro - Service

Papenburger Straße 103 · 26810 WOL-Flachsmeer
Telefon (0 49 55) 972 100 · Telefax (0 49 55) 972 101

Die Genossenschaftsbank in Ihrer Nähe.

Profitieren auch Sie von unserem
einmaligen **VR-Mitglieder Bonus!**

**Raiffeisenbank
Flachsmeer eG**



MARKANT

DER MARKT FÜR GUTES ESSEN UND TRINKEN

ULRICHS

Königstr. 141 · Flachsmeer · Tel. 0 49 55 / 97 21 21

Blumen Shop de Vries
Dauergrabpflege

Topf- u. Schnittblumen, Kranzbinderei
Pbg. Str. 135 - Tel.: 04955/7132



GRUBE

BESTATTUNGEN
Inh. Jan Dreier

Tel.: 04956 928 774 | www.grube-bestattungen.de

Tapeten
Farben
Fußbodenbeläge
aus dem
Fachgeschäft

Papenburger Str. 81
WOL-Flachsmeer
Tel. 04955/8300



**ROY IMMOBILIEN
MANAGEMENT**

www.roy-immobilien.de

Tipp-Geber Belohnung !
Tel. 04955 / 975 22 30

Immobilien
gesucht !



**Ihr mobiler
Pflegedienst**
Grader Weg 18

Telefon 04961/916 916 · 26871 Papenburg
www.ihrmobilerpflegedienst.de



**STEENFELDER BETONWERK
JOHANN MEINDERS GMBH**

Steenfelder Dorfstr. 8
26810 Westoverledingen
Tel 04955 / 9 78 78 - 0
www.stb-meinders.de

**TAGESPFLEGE
HOF JANSSEN**

Schubertstr. 1 · 26810 WOL-Ihrhove
☎ **04955 / 93 78 660**
Kostenlosen Schnuppertag vereinbaren!

www.reilstift.de



Hier ist unsere Stärke

Diakonie
Reilstift e.V.



**SOLARANLAGEN
PORRMANN**

DIE ADRESSE FÜR SOLARSTROM

Hier könnte
Ihre Anzeige stehen!



Kirche im Dorf Steenfelde

Kirchenvorstand:

Pastorin: Mirjam Valerius, 1. Vorsitzende, Tel.-Nr. 0171-2730509

Hermann Brink, 2. Vorsitzender, Tel. 04955-5588

Heiner Cordes

Bettina Hoffmann

Ulrike Janssen

Anja Kannappel, Tel. 04955-935472

Renate Luikenga, Tel. 04955-7018

Theodor Spekker, Tel. 04955-8714

Gerhard Wiechers, Tel. 04955-997166

Das Gemeindebüro, Nelkenstraße 21, ist dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 17.00 Uhr von Sekretärin Sonja Spekker besetzt (Tel. 04955-972972).

Küsterin: Linda Pastoor-Hessenius, Tel. 04955-8103

Bau- und Energiebeauftragter: Alfred Terveen, Tel. 04955-8030

Ehrenamtl. Friedhofsverwaltung: Thomas Vehndel, Tel. 04961-992262.

Kindertagesstätte: Heike Schäfer, Tel. 04961-8370961

kita.steenfelde@evlka.de

Besuchen Sie uns im Internet: www.steenfelde.de



Übergemeindliche Ansprechpersonen:

Superintendent Thomas Kersten, Tel. 04952-9525020, thomas.kersten@evlka.de

Altenseelsorge

<http://altenseelsorge-rhauderfehn.wir-e.de>; Andachtstelefon: 04956-4094716

Sozial- und Schuldnerberatung:

Tel. 04952-952015

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung:

Lena Geiken; Tel. 0162-7133015, Mail: lena.geiken@evlka.de

Diakonin Carmen Collmann, Tel. 0173-9022647, Mail: carmen-collmann@evlka.de

Mo. - Fr. 8:30 - 12.30 Uhr

Ehe- und Lebensberatung:

Dr. Ute Schulewski, Tel. 0491-9604881

Unsere Beraterinnen und Berater kommen auch zu Ihnen nach Hause.

Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf telefonisch einen Termin.

Kreisjugenddienst:

Kreisjugendwart Manfred Dieken, Mobil: 0160-8603109, kjd.rhauderfehn@evlka.de

Soziale Dienste Westoverledingen e.V., Kirchlicher Pflegedienst, Schubertstraße 5, Ihrhove,
Tel. 04955-920050

Herausgeber: Der Kirchenvorstand

Druck: pro print arling, Völlenerkönigsfehn

Satz und Layout: Udo Hessenius, Heinz-Peter Schmidt

VisdP: Der Kirchenvorstand, Nelkenstraße 21, 26810 Westoverledingen

Beiträge und Anregungen bitte bis zum **10.07.** einreichen, am einfachsten per E-mail an:

Udo.Hessenius@steenfelde.de

An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet: Hermann Brink, Miljana Jurkovic, Maren Kannegießer, Maren Pastoor, Mirjam Valerius

Wenn Sie für unsere Kirchengemeinde spenden möchten:

Kirchengemeinde Steenfelde,

BIC: GENODEF1LER (Ostfriesische Volksbank eG)

IBAN: DE16 2859 0075 6102 0362 00

PUBLIC VIEWING

BEIM FEUERWEHRHAUS
STEENFELDE

bei allen EM-Spielen
der deutschen
Nationalmannschaft

Kühle Getränke

Leckere Bratwurst vom Grill

EINTRITT
FREI



30 Minuten vor Anpfiff



Feuerwehrhaus Steenfelde
Bahnweg 2
26810 Westoverledingen



Kirche im Dorf Steenfelde



**FEUERWEHR
STEENFELDE**

